BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Drucksache 17 / **426 S**

Stadtbürgerschaft 17. Wahlperiode

(zu Drs. 17/348 S) 11. 11. 09

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2010 und 2011

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

1.

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	12	Sport
Produktbereich:	12.01	Sport
Produktgruppe:	12.01.02	Bäder

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2010 um 212 Tsd. € reduziert.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2011 um 212 Tsd. € reduziert.

Dementsprechend werden die folgenden Leistungsziele/-kennzahlen geändert:

2010 2011 entfällt entfällt

2.

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	92	Allgemeine Finanzen
Produktbereich:	92.01	Allgemeine Finanzen
Produktgruppe:	92.01.02	Allgemeine Finanzen (Sonstiges)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2010 um 212 Tsd. € erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2011 um 212 Tsd. € erhöht.

Dementsprechend werden die folgende Leistungsziele/-kennzahlen geändert:

2010 2011 entfällt entfällt

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

1.

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	31	Sport
Kapitel:	3191	Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit
Titel:	682 12-1	Zuschuss an die Bremer Bäder GmbH im Rahmen einer Schadenersatzleistung

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 211 990 \in um 211 990 \in auf 0 \in reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 211 990 \in um 211 990 \in auf 0 \in reduziert.

2.

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	39	Finanzen
Kapitel:	3992	Haftpflichtschäden
Titel:	681 50-0	Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 4 000 000 \in um 211 990 \in auf 4 211 990 \in erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 4 000 000 \in um 211 990 \in auf 4 211 990 \in erhöht.

Uta Kummer, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

Dr. Hermann Kuhn,

Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen